# KUNDMACHUNG

# Niederschrift Nr. 6

über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Steinberg am Rofan vom 12.7.2022; Tagesordnung lt. Einladung vom 6.7.2022

Anwesende: Bgm. Helmut Margreiter, Vbgm. Franz Meßner, Gebhard Stubenböck,

Thomas Auer, Andreas Moser, Lydia Auer, Mario Haaser, Miriam Huber

Entschuldigt: Christian Rupprechter, Leonhard Hintner

**Unentschuldigt:** Markus Thumer

Zuhörer, Referenten bzw. Geladene: Architekt DI Christian Hammerl (Architekturbüro he und du), Mathias Ortner (Gemeindebauhof Steinberg)

Die Sitzung wurde um 19:35 Uhr eröffnet!

- 1) Der Gemeinderat hat die Niederschrift Nr. 5 vom 15.6.2022 mit 7 Ja-Stimmen und 1 Stimm-Enthaltungen genehmigt.
- 2) Bgm. Helmut Margreiter berichtete, dass im Juni nochmals zwei Besprechungen zur Finalisierung des Einreichplanes für den Neubau des Gemeindebauhofs durchgeführt wurden. Bei der letzten Besprechung nahm auch Hubert Rainer (Bauhofleiter Achenkirch) teil. Seine wertvollen Tipps und Erfahrungswerte sind ebenfalls in die Planung eingeflossen. Architekt DI Christian Hammerl präsentierte dem Gemeinderat den überarbeiteten Entwurf für den Gemeindebauhof. Die Beratung zum Entwurf ergab folgendes Ergebnis:

## <u>Tankstelle</u>

Der Treibstoffbehälter (10.000 Liter) wird im offenen Garagenteil (an der Rückwand des Wertstoffsammelbereiches) situiert und eine Treibstoffleitung in den beheizten Hallentrakt verlegt, wo die Zapfsäule an der Innenseite der Wand zwischen den beiden Toren montiert wird. Bezüglich der Detailplanung der Tankanlage ist Architekt DI Christian Hammerl mit der Firma Emtec Tankanlagen GmbH in Kontakt.

# <u>Hallenboden</u>

Anstelle des ursprünglich angedachten Asphaltbodens wird nun doch der Hallenboden in Beton ausgeführt. Der Betonboden bietet gegenüber dem Asphalt viele Vorteile:

- säure- und hitzebeständig
- strapazierfähiger
- größere Lastaufnahme möglich
- Bodenheizung möglich
- einfacheres Einbauen der Montagegrube
- etc.

# Waschplatz

Die Länge des Trennvorhangs wird für die gesamte Garagentiefe ausgelegt.

#### Heizung

Der isolierte Garagentrakt inkl. Sozial/Werkstatt/Lagerraum wird mit einer Luftwärmepumpe (Fußbodenheizung) beheizt. Zusätzlich wird die isolierte Garagenbox mit 2 Deckenlüftungsgeräten (Strom) für die Erzeugung von "schneller" Wärme bestückt. Im Sozialraum sind noch zusätzlich Infrarot-Paneele für die Erzeugung einer schnellen Raumwärme angedacht. Zur Stromerzeugung wird eine PV-Anlage errichtet.

#### Grünschnitt

Lt. den gesetzlichen Vorgaben darf Grünschnitt nur für einen kurzen Zeitraum auf einer überdachten, asphaltierten Fläche zwischengelagert werden. Das Grünschnittlager wird als überdachte Box am Ende der Stützmauer errichtet.

#### Werkstatt EG

Die Werkstatt wird mit einer Doppeltür (ca. 2,90 Höhe und 2,10 m Breite) ins Freie (Nord-Seite) und mit einem Oberlichtenband (inkl. WC im Sozialraum) ausgeführt.

# Erschließung Gebäude-Westseite

Entlang der Nordseite wird ein ca. 3,00 m breiter Weg zur Gebäude-Westseite errichtet.

## Lagerraum OG

Im OG entsteht ein zusätzlicher Lagerraum mit ca. 60 m² Nutzfläche.

#### Dach

Der Lagerraum im OG wird mit dem Hallendach oben abgeschlossen. Auf der Ost-Seite ergibt sich ein Vordach von ca. 3,50 m Tiefe.

#### Kosten

Die Mehrkosten für den Lagerraum im OG betragen inkl. Dach ca. € 155.000,-- brutto. Aufgrund der Änderungen und Ergänzungen lt. der heutigen Gemeinderatsbesprechung wird Bmstr. Ing. Christoph Eller nochmals die Kostenschätzung überarbeiten.

Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, den vorliegenden, finalen Planentwurf für den Neubau des Gemeindebauhofs zu genehmigen. Architekt DI Christian Hammerl wird nun die Einreichplanung für die am 18.8.2022 anberaumte Bauverhandlung fertigstellen.

3) Bgm. Margreiter berichtete, dass die Gemeinden Achenkirch, Eben am Achensee und Steinberg mit 1.9.2022 das Projekt Community Nursing startet. Mit Community Nursing wird eine zentrale Anlaufstelle für die Bevölkerung für die Beratung und Organisation von Pflege, Betreuung, Gesundheitsförderung und Prävention geschaffen. Community Nursing wird zukünftig eine wichtige Schnittstelle zwischen den mobilen und stationären Pflegeeinrichtungen (Notburga Pflege GmbH, SeneCura Sozialzentrum Achenkirch und Eben) und den übrigen Gesundheitsdienstleistern darstellen. Die Community Nurses werden in den Gemeinden vor Ort in Form von Sprechstunden und Hausbesuchen ihre Hilfe anbieten. Community Nursing stellt somit ein sehr niederschwelliges und bedarfsorientiertes Angebot im Bereich der Pflege, Betreuung, Gesundheitsförderung und Prävention für die Bevölkerung dar. Zur Durchführung und Finanzierung des Projektes "Community Nursing Achental" wird eine Arbeitsgemeinschaft gegründet. Die Gemeinde Achenkirch tritt aus förderungsrechtlichen Gründen als Leadgemeinde auf. Eben am Achensee und Steinberg sind die Partnergemeinden. Für das Projekt wurde von der Gesundheit Österreich GmbH, Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich, Wien eine Förderung in Höhe von € 465.040,-- gewährt. Die Laufzeit der Förderung endet spätestens mit 31.12.2024. Die Förderung muss entsprechend dem eingereichten und genehmigten Projektbudget (Personalkosten, Sachaufwendungen, E-Mobilität, etc.) verwendet werden. Sollte die Förderung den Projektaufwand nicht zur Gänze decken, wird der Abgang im Verhältnis der Einwohner (Hauptwohnsitze) zum 01.01. des jeweiligen Jahres durch die drei Gemeinden aufgeteilt bzw. getragen. Für die Abwicklung des Projektes und die Übernahme der Leadfunktion im Innenverhältnis erhält die Leadgemeinde Achenkirch von den Partnergemeinden Eben am Achensee und Steinberg eine Abgeltung in Höhe von € 0,50 je Hauptwohnsitz pro Jahr.

Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, die vorliegende Arbeitsgemeinschaftsvereinbarung "Community Nursing Achental", abgeschlossen

zwischen der Gemeinde Achenkirch (Leadgemeinde) und den Partnergemeinden Eben am Achensee und Steinberg am Rofan zu genehmigen.

- 4) Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, die Gestaltung der Broschüre und des Plakates für die Teilnahme am Europäischen Dorferneuerungspreis 2022 an die Firma fresh forward, Conni Hessing, 6215 Steinberg Nr. 225 zum Preis in Höhe von € 1.950,-- exkl. 20 % MWSt. lt. Angebot vom 6.7.2022 zu vergeben.
- 5) Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, den Druck der Broschüren (500 Stück) für die Teilnahme am Europäischen Dorferneuerungspreis 2022 an die Firma Alpina Druck GmbH, Haller Straße 121, 6022 Innsbruck zum Preis in Höhe von € 2.155,- exkl. 20 % MWSt. lt. Angebot vom 6.7.2022 zu vergeben. Es werden noch 3 % Skonto gewährt.
  - Weiters hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, den Druck der Poster (5 Stück) für die Teilnahme am Europäischen Dorferneuerungspreis 2022 an die Firma Eins Zwei Drei Druck Todeschine KG, Anton-Öfner-Straße 27, 6130 Schwaz zum Preis in Höhe von € 87,-- inkl. 20 % MWSt. lt. Angebot vom 12.7.2022 zu vergeben.
- 6) Bgm. Margreiter berichtete, dass gemäß den Vorgaben des Tiroler Krisen- und Katastrophenmanagementgesetzes die Beratung und Unterstützung der Behörde (Bürgermeister) bei der Vorbereitung und der Durchführung der Abwehr und der Bekämpfung von Katastrophen auf Gemeindeebene der Gemeinde-Einsatzleitung obliegt. Die Zusammensetzung der Einsatzleitung und die Anzahl ihrer Mitglieder sind im Hinblick auf die im Katastrophenschutzplan angeführten Katastrophen und zu erwartenden Gefahren in einer Geschäftsordnung zu regeln.
  - Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig die vorliegende Geschäftsordnung für die Gemeinde-Einsatzleitung der Gemeinde Steinberg am Rofan genehmigt.
- 7) Bgm. Margreiter berichtete, dass lt. der Geschäftsordnung für die Gemeinde-Einsatzleitung der Führungsstab folgende Sachgebiete umfasst:
  - S 1 Personalwesen
  - S 2 Katastrophenlage
  - S 3 Einsatzkoordination
  - S 4 Versorgungswesen
  - S 5 Öffentlichkeitsarbeit
  - S 6 Technik und Kommunikation

Aufgrund der Gemeindegröße und Einwohnerzahl wurden in der Geschäftsordnung für die Gemeinde-Einsatzleitung die Sachgebiete S 1 und S 4 sowie S 2 und S 3 zu jeweils einer Funktion zusammengelegt. Die Funktionsdauer der Gemeinde-Einsatzleitung ist an die Funktionsdauer des Gemeinderates gekoppelt. Somit sind die Personen der Einsatzleitung neu zu bestellen. Zu Mitgliedern einer Einsatzleitung dürfen nur Personen bestellt werden, die aufgrund ihrer Kenntnisse und Fertigkeiten im besonderen Maß geeignet sind, bei der Vorbereitung und der Durchführung der Abwehr und der Bekämpfung von Katastrophen tätig zu sein, und denen im Hinblick auf ihre persönlichen Verhältnisse, insbesondere ihre berufliche Tätigkeit und ihren Gesundheitszustand, die Erfüllung der Aufgabe als Mitglied der Einsatzleitung möglich und zumutbar ist. Die Tätigkeit ist ehrenamtlich. Im Rahmen der konstituierenden Sitzung der Gemeinde-

Einsatzleitung wird Herr Patrick Laufenböck (BH Schwaz) über die Arbeit der Gemeinde-Einsatzleitung, Haftungsfragen und über das Schulungsprogramm informieren.

Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig nachstehende Personen für die Gemeinde-Einsatzleitung in Katastrophenfällen für den Zeitraum von 2022 – 2028 bestellt:

Leiter: Bgm. Helmut Margreiter Leiter-Stv.: Vbgm. Franz Meßner

SachbearbeiterInnen aufgeteilt nach den Sachgebieten:

# S 1 Personalwesen + S 4 Versorgungswesen

Lydia Auer, Andreas Moser, Mario Haaser, Konrad Haaser

# S 2 Katastrophenlage + S 3 Einsatzkoordination

Helmut Margreiter, Franz Meßner, Christian Rupprechter, Matthias Lengauer, Markus Auer, Michael Lengauer, Markus Thumer

### S 5 Öffentlichkeitsarbeit

Helmut Margreiter, Franz Meßner, Maximilian Margreiter, Andreas Huber, Barbara Moser

### S 6 Technik und Kommunikation

Andreas Huber, Barbara Moser, Maximilian Margreiter

## Kanzleipersonal:

Andreas Huber, Barbara Moser

- 8) Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, der Jungbauernschaft/Landjugend Steinberg für die Durchführung der Veranstaltung "Summer Christmas Fever" einen Zuschuss in Höhe von € 728,-- (Übernahme Kosten Shuttle-Bus) zu gewähren.
- 9) Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, nachstehende Rechnungen zu genehmigen:

Gewerk	Firma	Preis netto	
Bus Frühlingsausflug Seniorenbund Steinberg	Mair Touristik, Uderns	€	895,
Getränke Gemeinderatssitzung 15.6.2022	Dorfhaus Steinberg	€	66,70
Konsumationen Prozession Pfingstmontag	Dorfhaus Steinberg	€	351,50
Getränke für div. Veranstaltungen + Besprechungen	MPreis Achenkirch	€	40,04
Reparatur Gemeindetraktor	Auer GmbH, Mühlbach	€ 1	3.369,68
Reparatur Kabelverteiler (Parkplatz Dorfhaus)	TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG	€	1.651,02
Leigebühr Bus Ausflug Volksschule	Autohaus Hecher GmbH	€	96,80
Abschlussgrillen Volksschule und Kindergarten	City Fleisch/Wurstgroßhandel	€	168,54
Holz für div. Projekte	Holzbau Brunner KG, Gallzein	€	6.562,80

Die Sitzung wurde um 22:20 Uhr geschlossen!

Gemäß § 60 Abs. 1 TGO 2001 werden vorstehende Gemeinderatsbeschlüsse vom 13.07.2022 – 28.07.2022 kundgemacht. Gemäß § 46 Abs. 5 TGO 2001 kann jedermann Während der Amtsstunden des Gemeindeamtes in die Niederschrift Einsicht nehmen.

Angeschlagen am: 13.07.2022 Der Bürgermeister: Abgenommen am: 28.07.2022 (Helmut Margreiter)